

Wir, die MAN Financial Services GesmbH, Möbelstraße 12, 5301 Eugendorf, informieren Sie an dieser Stelle über die von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten. Neben der Möglichkeit der Kontaktaufnahme auf dem Postweg können Sie jederzeit über die E-Mail Adresse info-at.manfs@vwfs.com mit uns in Verbindung treten.

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzkoordinator unter:

info-at.manfs@vwfs.com.

Nachfolgend haben wir die wichtigsten Informationen zu den typischen Datenverarbeitungen getrennt nach Betroffenengruppen für Sie zusammengestellt. Für bestimmte Datenverarbeitungen, die nur spezifische Gruppen betreffen, werden die Informationspflichten gesondert erfüllt. Sofern im Text der Begriff "Daten" verwendet wird, sind jeweils allein personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung („**DS-GVO**“) gemeint.

1. Kunden und deren Mitarbeiter, sowie Dritte, die mit der vertraglichen Leistung in Kontakt kommen

1.1 Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung des jeweils mit Ihnen oder dem jeweiligen Kunden bestehenden Vertragsverhältnisses einschließlich der Beantwortung von Anfragen, sowie der Erbringung und Abrechnung unserer Leistungen. Ebenso verarbeiten wir Ihre Daten, um die Wirtschaftlichkeit unseres Vertragsverhältnisses mit Ihnen sicherzustellen. Weiterer Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten kann die Ausführung und Optimierung von Unternehmensprozessen sein. Daneben müssen Ihre Daten zum Teil verarbeitet werden, um den umfassenden gesetzlichen Pflichten aus dem Bankenrecht und Datenschutzrecht nachkommen zu können.

1.2 Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind bei Verträgen mit natürlichen Personen regelmäßig Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO (Kundenvertrag) und bei Verträgen mit juristischen Personen sowie bei allen Dritten, die mit der vertraglichen Leistung in Kontakt kommen Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse, nämlich die Kommunikation mit vertragsrelevanten Ansprechpartnern und die Durchführung des jeweiligen Vertrages) sowie stets Artikel 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (gesetzliche Pflichten, insbesondere steuer- und handelsrechtliche, bankenrechtliche und datenschutzrechtliche Vorschriften). Bei der Prüfung, Durchsetzung oder Abweisung von Ansprüchen ist

Rechtsgrundlage Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse, nämlich Durchsetzung von Ansprüchen oder Verteidigung gegen Ansprüche). Für die Ausführung und Optimierung von Unternehmensprozessen ist Rechtsgrundlage ebenfalls das berechtigte Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, nämlich Ausgestaltung des Betriebes in einer wirtschaftlichen und zweckmäßigen Form). Für die Verarbeitung bei der Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit unseres Vertragsverhältnisses ist Rechtsgrundlage ebenfalls das berechtigte Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, nämlich Absicherung von Risiken, welche bei der Begründung oder Durchführung des Vertragsverhältnisses bestehen können). Im Rahmen von Informationsangeboten oder für die Durchführung von Universitätskursen verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO).

1.3 Daten von Kunden und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern können an weitere Dienstleister, Geschäftspartner sowie Ämter und Behörden übermittelt werden, sofern dies für den Abschluss oder die Durchführung des Kundenvertrages erforderlich ist. Weiterhin können Konzerngesellschaften des VW-Konzerns Empfänger Ihrer Daten sein. Behörden und Ämter können im Rahmen ihrer Aufgaben auch Empfänger sein, soweit wir zur Übermittlung von Daten verpflichtet oder berechtigt sind. Ferner können im Einzelfall Daten an Inkassodienstleister, Rechtsanwälte, sonstige Dienstleister und Gerichte übermittelt werden. Wir setzen zudem Dienstleister im Wege der Auftragsverarbeitung bei der Erbringung von Leistungen ein, insbesondere für die Bereitstellung, Wartung und Pflege von IT-Systemen, sowie die Umsetzung interner Beschaffungsprozesse und die Pflege unserer Kundenkontakte.

1.4 Wir speichern Ihre Daten so lange, wie dies für die Erfüllung des jeweiligen Zwecks erforderlich ist oder für das betreffende Datum eine Aufbewahrungspflicht besteht.

1.5 Die Angabe von Daten ist sowohl gesetzlich als auch vertraglich verpflichtend. Ohne Angabe von Daten kann das Vertragsverhältnis nicht begründet und durchgeführt werden. Abweichend davon ist die Angabe von Daten für Informationsangebote oder für die Durchführung von Universitätskursen freiwillig. Ohne deren Angabe können Sie dabei jedoch nicht berücksichtigt werden.

1.6 Soweit Daten nicht beim jeweils Betroffenen erhoben werden ist die Quelle grundsätzlich ein Dritter, welcher mit dem der Verarbeitung zugrundeliegenden Zweck in

Verbindung steht. Hierbei können folgende Kategorien von Daten betroffen sein: Stammdaten, Kontaktdaten, Zahlungsdaten, Fotos und Abrechnungsdaten.

2. Allgemeine Angaben und Rechte der betroffenen Personen

2.1 Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über alle personenbezogenen Daten zu verlangen, die wir von Ihnen verarbeiten.

2.2 Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, haben Sie ein Recht auf Berichtigung und Ergänzung.

2.3 Sie können jederzeit die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern wir nicht rechtlich zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet oder berechtigt sind.

2.4 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

2.5 Sie haben das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch zu erheben, soweit die Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung oder des Profilings erfolgt. Erfolgt die Verarbeitung auf Grund einer Interessenabwägung, so können Sie der Verarbeitung unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

2.6 Erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder im Rahmen eines Vertrages, so haben Sie ein Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten, sofern dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

2.7 Sofern wir Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligungserklärung verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die vor einem Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt von dem Widerruf unberührt.

2.8 Sie haben außerdem jederzeit das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung unter Verstoß gegen geltendes Recht erfolgt ist.